

Fraktion Die Linke im Rat der Stadt Hildesheim

Fraktionsantrag	Vorlage-Nr: 25/181
Federführend: Fraktion Die Linke	Status: öffentlich Datum: 25.04.2025 Verfasser/in: Die LINKE
Auf Antrag der Fraktion Die Linke: Sozialwohnungen in der Stadt Hildesheim	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
06.05.2025	Ausschuss für Soziales, Jugend und Integration
	Zuständigkeit Information

Sachverhalt:

Die generelle Wohnungsnot in Deutschland ist bekannt und hat sich weiter verschärft. Besonders für von Armut betroffene Menschen ist die Wohnungssuche extrem erschwert oder durch gestiegen Mieten die eigene Wohnung nicht mehr bezahlbar. Im Landkreis Hildesheim erleben wir den stärksten Mietenanstieg seit 12 Jahren. Sie sind im Krisenjahr 2022 kräftig erhöht worden und erreichen einen Rekordanstieg von 6,05 Prozent. Das geht aus einer Anfrage des niedersächsischen LINKEN-Bundestagsabgeordneten Victor Perli hervor, der nach der Entwicklung der Erst- und Wiedervermietungsrenten in Niedersachsen fragte. Lag der Quadratmeterpreis für die Kaltmieten in 2021 im Landkreis noch bei 6,94 €/m² stiegen sie 2022 auf 7,36 €/m² an.

Die Verwaltung wird gebeten, die folgenden Punkte in der **Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Integration 06.05.2025** zu behandeln und entsprechende Informationen vorzubereiten:

1. Wie viele öffentlich geförderte Wohnungen (sozialer Wohnraum/Sozialwohnungen) mit Mietpreisbindung gibt es aktuell in der Stadt Hildesheim?
Wie sind sie auf die Stadtteile verteilt und wie hoch ist der Anteil an ihnen, gemessen an der Einwohnerzahl der jeweiligen Stadtteile
(Beispiel: X Sozialwohnungen auf 1000 Einwohner*innen in der Nordstadt)?
 - I) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Himmelsthür?
 - II) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Itzum?
 - III) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Marienburg?
 - IV) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich auf der Marienburger Höhe?
 - V) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich am Galgenberg?
 - VI) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Moritzberg?
 - VII) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Bockfeld?
 - VIII) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in NeuhoF/Hildesheimer Wald / Marienrode?
 - IX) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in der Nordstadt?
 - X) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Ochtersum?
 - XI) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in der Oststadt?
 - XII) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Stadtfeld?
 - XIII) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in Sorsum?
 - XIV) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in der Stadtmitte?
 - XV) Wie viele entsprechende Wohnungen befinden sich in der Neustadt?

2. Wie viele Einwohner*innen Hildesheims haben nach Kenntnisstand der Stadt Hildesheim Anspruch auf eine Sozialwohnung?
3. Wie viele öffentlich geförderte Wohnungen sind in den letzten zehn Jahren aus der Bindung gefallen?
4. Wie viele öffentlich geförderte Wohnungen sind in den letzten zehn Jahren hinzugekommen?
5. Welchen Bedarf an Wohnungen mit Mietpreisbindung (Sozialwohnungen) sehen Sie für die Stadt Hildesheim?
 - a) Wird dieser Bedarf mit ihren Planungen des Wohnraumversorgungskonzept der Stadt Hildesheim gedeckt?
 - b) Wie ist der Fortschritt bei dem Wohnraumversorgungskonzept der Stadt Hildesheim in Hinblick auf den Realisierungshorizont bis 2030?
6. In welchem Umfang plant die Stadt Hildesheim Ankauf von Belegungsrechten im Wohnungsbestand?
7. Wie viele städtische Immobilien bzw. Räumlichkeiten stehen momentan leer und wo befinden sich diese?
 - a) Welche dieser Immobilien stehen perspektivisch für Wohnraum zur Verfügung und welche sind dafür ungeeignet?
 - b) Welche dieser Immobilien würden sich grundsätzlich für kulturelle, soziale und künstlerische Veranstaltungen eignen?
 - c) Was ist davon gewollter bzw. ungewollter Leerstand?
 - d) Welche Gründe gibt es für den ungewollten Leerstand und was wird getan, um diesen zu beheben?